

Wissen, wofür ich tue, was ich tue: Eine Einladung zum Perspektivwechsel im Feld der thermischen Gebäudesanierung mit dem ETHOUSE Award – der Preis für energieeffizientes Sanieren.

Brücken

aus der Zukunft bauen

TEXT | Mascha K Horngacher

Stellen Sie sich vor: Ein Wunder ist über Nacht geschehen und alles ist anders. Denken Sie groß und weit. Wagen Sie gedanklich das Großartigste – und machen Sie es noch größer. Die Wunderübung als Gedankenspiel ist ein Weg zu einer Vision. Vielleicht ein Bild, wie wir in unserer Gesellschaft zusammenleben, gemeinsam gestalten und uns für eine Zukunft engagieren, welche unseren Planeten Erde zum Paradies macht. Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass unsere Gegenwart fern von paradiesisch ist. Ebenso ist es eine Tatsache, dass Systeme, in welchen wir uns bewegen, dem Gemeinwohl nicht mehr dienen. Die frohe Botschaft darin: Systeme sind menschengemacht. Wie kann es nun sein, dass wir kollektiv tagtäglich Entscheidungen treffen, deren Folgen kaum jemand wünscht?

Horizont vertiefen

Als Gesellschaft und Individuum erfahren wir seit Jahrhunderten eine starke

Trennung: sozial von unseren Mitmenschen, ökologisch von der Natur, spirituell von unseren Wurzeln. Hinter allen Problemen und Krisen, welche wir erleben, steht die Frage von Bewusstsein und Gleichgewicht. Und in jedem Problem steckt bereits eine Antwort und das Potential der Veränderung. Wie sich zeigt, können Probleme nicht mit alten Ansätzen und Denkmustern gelöst werden. Fünfzig Prozent von einem erfolgreichen Change-Management macht der Wechsel des Mindsets aus: Wie wir an Dinge herangehen, mit Mitwesen umgehen und dem Begreifen, dass ich Teil des Systems bin.

Ich bin das System

Als Mensch haben wir die Fähigkeit über das Eigene und den Tellerrand hinauszuschauen. Wir können uns entwickeln von einem Ego-System hin zum Eco-System, zur regenerativen Ökowsystemwirtschaft. Jede unserer Entscheidungen wirkt, im Großen oder Kleinen, direkt oder indirekt.

Bestimmt haben Sie einmal gehört, dass Menschen im Leben Sinn suchen. Wenn wir wissen, wofür wir etwas tun, können wir darin Sinn finden. Erinnern Sie sich an die anfangs erwähnte Vision? Wenn wir uns an einer Zukunftsvision ausrichten, lassen sich Realisierungsschritte ableiten. Um nicht ins Fahrwasser Richtung Schiffbruch zu manövrieren, ist es notwendig, die oben geschilderte Trennung aufzuheben. Eine feinsinnige Entscheidung bringt Kopf (Neugierde), Herz (Mitgefühl) und Wille (Mut) überein.

Superkraft Kreativität

Wie haben Sie sich gefühlt, als Sie das letzte Mal etwas Großartiges geschafft haben? Wir können große Befriedigung darin finden, wenn wir etwas (er-)schaffen. Immerhin sind wir als kreative Wesen auf diese Welt gekommen. Die Kernfragen bei Kreativität lauten: Wer bin ich? Was ist meine Aufgabe?

Vision enkeltauglicher Gebäudebestand

Beim diesjährigen ETHOUSE Award – der Preis für energieeffizientes Sanieren – haben wir diese Fragen sowie den gesamten Schaffenszyklus in den Mittelpunkt gerückt. Wir haben uns gefragt, was eine erfolgreiche thermische Gebäudesanierung ausmacht. Da gibt es technische,

Leuchttürme der Inspiration

Der ETHOUSE Award würdigt Engagement. Mit dieser Auszeichnung ist es nicht vermessen, stolz auf sich zu sein. Denn ein ETHOUSE Siegerprojekt zeigt:

- Potential im Bestand genutzt
- Sanierungsrate erhöht
- kein weiterer Boden in Anspruch genommen
- Kommunikation hat auf vielen Ebenen stattgefunden
- kreative Lösungen geschaffen
- unterschiedliche Maßnahmen kombiniert
- neueste Technologien eingesetzt

wirtschaftliche, rechtliche und allen voran soziale Aspekte.

Umfassende thermische Gebäudesanierungen werden von einer Menschengruppe realisiert. Deren Fähigkeit zur Zusammenarbeit und das individuelle Engagement bestimmen maßgeblich das Ergebnis. Dabei gilt: Energie folgt der Aufmerksamkeit und die Qualität der Aufmerksamkeit formt wiederum das Ergebnis. Reminder: von Ego zu Eco über Ko-Kreation und Kollaboration.

Sinngespickt: ETHOUSE Award

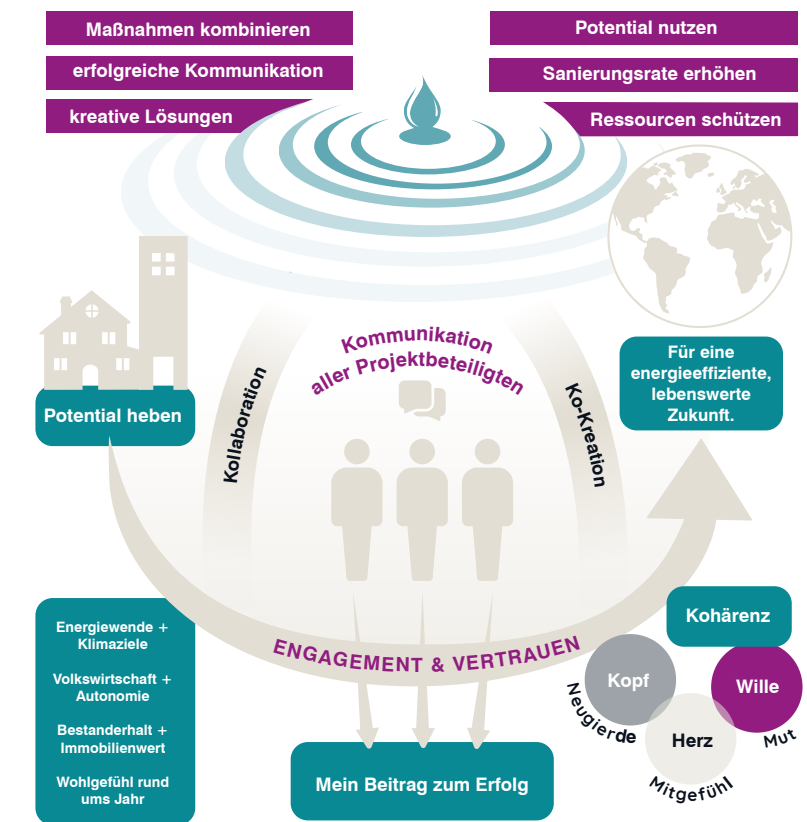
Der ETHOUSE Award würdigt seit 2008 ausschließlich energieeffiziente Sanierungen in Österreich. Mit der Ausgabe 2027 liegt dem Preis eine klare Vision des Auslobers, die ARGE Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme, zugrunde: Eine energieeffiziente, lebenswerte Zukunft für ein würdevolles Leben auf Planet Erde.

Wir behaupten jetzt einmal, dass alle, welche sich im Feld der energieeffizienten Gebäudesanierung betätigen, dieser Vision dienen. Wer das bewusst macht und sich aktiv dafür entscheidet, kann auf jeden Fall etwas gewinnen: Sinn.

Lebenskraft einsetzen & wirken

In jedem Moment können wir uns für etwas Sinnstiftendes entscheiden. Die Effekte von unserem Tun sind eine Veränderung in den sozialen Feldern (= Systemen) von Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft und

Thermische Gebäudesanierung



Die Ausschreibung für den ETHOUSE Award 2027 rückt ins Mittelfeld den Menschen und seine Schaffenskraft – als wesentlicher Teil von etwas Größerem.

persönlich. Die Effekte können als Ziele betrachtet werden, wie:

- Energiewende umsetzen
- Klimaziele 2045 erreichen und wohl fühlen.
- Volkswirtschaft: regionale Wertschöpfung und Arbeitsplätze
- Autonomie: Reduzierter Energieverbrauch macht autonom gegenüber Energiezukaufen aus dem Ausland.
- Energiearmut verhindern
- Energiekosten einsparen
- höhere Wirtschaftlichkeit über den Lebenszyklus
- schnelle Amortisierung der Investitionskosten
- Erhalt der Bausubstanz und Wertsteigerung der Immobilie

Wissen und Technologien sind ausreichend vorhanden, um die notwendi-

ge Systemtransformation zu schaffen. Nun gilt es die Lücke zwischen Wissen und Handeln zu schließen: Mit Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten sowie ins Gegenüber und mit Offenheit für Weiterentwicklung.

Unsere kollektive Anstrengung kann uns in eine andere Richtung lenken. Wir gestalten unsere gebaute Umwelt, unser Leben, und das der Nachkommen.

ZUR AUTORIN

Mascha K. Horngacher ist selbstständige Kommunikationsberaterin. In ihrem Verständnis ist Öffentlichkeitsarbeit Beziehungsarbeit. Ihre sinn- und wertorientierten Beratungen basieren u.a. auf den Lehren der Logotherapie von Viktor Frankl und der Theorie u. Den ETHOUSE Award begleitet Sie mit PR-Arbeit zum 8. Mal.

INFOS www.relationen.at

ETHOUSE
Award 2027

Der Preis für energieeffizientes Sanieren

Qualität gehört prämiert! Der ETHOUSE Award zeichnet die besten Sanierungen in Österreich aus: Projekte, die eine kreative, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Herangehensweise an das Thema Energieeffizienz im Wesentlichen mit Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) unter Beweis stellen, sei es als Teil- oder Gesamtlösung. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird 2027 zum 13. Mal vergeben. Einreichen ist bis 14. Oktober 2026 möglich.



Infos unter: waermedaemmsysteme.at/ethouse-award

Foto: iStock